



## Hier darf Natur wieder ganz Natur sein!

In den Jahren 1999 bis 2003 wurde im Treuchtlinger Ortsteil Graben – das vormals kanalisierte Flussbett der Altmühl - renaturiert.

Seither fließt der Fluss wieder im alten Bett. Bei Hochwasser kann er sich auf einer riesigen unbewirtschafteten Fläche ausdehnen!

Das insgesamt 15 Hektar große Gebiet wurde seit dem Jahre 2003 sich selbst überlassen.

## Infos & Kontakt:



design: www.con4com.net

### Informationszentrum Naturpark Altmühltal der Stadt Treuchtlingen

Heinrich-Aurnhammer-Straße 3  
91757 Treuchtlingen  
Tel.: 09142 / 9600-64 oder -60  
Mail: infozentrum@treuchtlingen.de

### Über uns

Das Naturpark Informationszentrum Treuchtlingen bietet für **Erwachsenengruppen und Schulklassen** Führungen am Erlebnispfad an.

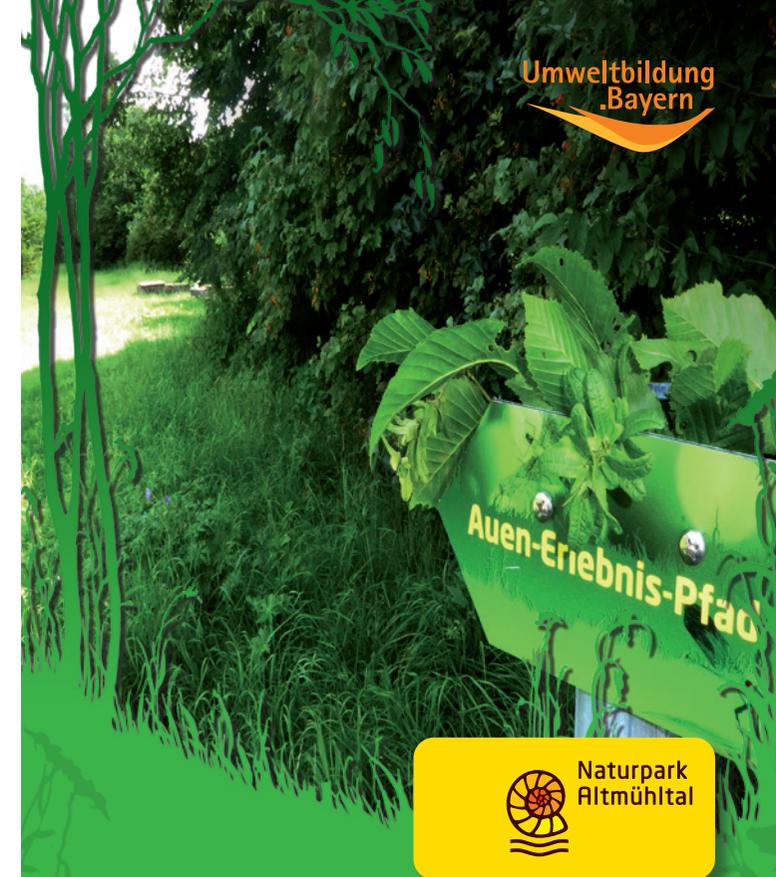
Alle Angebote finden Sie unter:  
**[www.tourismus-treuchtlingen.de/naturparkinfozentrum](http://www.tourismus-treuchtlingen.de/naturparkinfozentrum)**

Unsere Naturpark-Führer stimmen Sie gern auch vor Rad-, Wander- oder Bootstouren ein auf die Natur und die Geschichte unserer Region!

Für **Einzelreisende und Kleingruppen** bietet das Jahresprogramm „**Natur & Geschichte erleben**“ eine Vielzahl erlebnisreicher Führungen zu festen Terminen.

IMPRESSUM HERAUSGEBER: INFORMATIONEN- UND UMWELTZENTRUM NATURPARK ALTMÜHLTAL DER STADT TREUCHTLINGEN – TEXT/GESTALTUNG: DR. MARLIT BAUCH / CON4COM. GEFÖRDERT DURCH DAS BAYERISCHE STAATSMINISTERIUM FÜR UMWELT GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Umweltbildung  
Bayern



Naturpark  
Altmühltal

## DER AUEN-ERLEBNIS-PFAD ... eine Wald- & Wasser-Wildnis vor den Toren der Stadt

Direkt am Altmühltal-Radweg zwischen  
Gunzenhausen und Treuchtlingen gelegen!

Informations- und Umweltzentrum Naturpark Altmühltal der Stadt Treuchtlingen



## Unser Auen-Erlebnis-Pfad

... entstand im Jahre 2003 als Gemeinschaftsprojekt des Naturpark Informationszentrums mit dem Wasserwirtschaftsamt Ansbach, der Grund- und SenefelderSchule. 2021 wurde er komplett überarbeitet. Er gibt Einblick in die Tier- und Pflanzenwelt der Altmühl-Aue.

In Texten und Zeichnungen erzählen Schüler, was sie bei den jährlichen Erlebnistagen in der Aue erfahren haben. Ihre Entdeckungen wurden vom Naturpark Informationszentrum mit Hintergrundinformationen versehen. Auf Infopulte montiert – erleichtern sie Besuchern nun eigene Entdeckungen in diesem seltenen Lebensraum.

Im Laufe der Jahre hat sich das Areal zum Au-Wald entwickelt. Feuchtwiesen locken mit einer bunten Vielfalt von Pflanzen und Tieren. Sitzplätze laden zum Schauen und Lauschen ein. In den Abendstunden ist manchmal auch unsere Biberfamilie zu beobachten.

Es erwartet Sie ein einzigartiges Kleinod und ein „Urwald vor den Toren der Stadt“



## Stationen des Erlebnispfades:

- 01. Willkommen am Auen-Pfad
- 02. Unbeliebte „Auwald-Bewohner“
- 03. Umweltbildung in der Altmühlaue
- 04. Arche Noah für blühende Raritäten
- 05. Die Weichholzaue
- 06. Fische – Die Bewohner der Altmühl
- 07. Die Vogelwelt der Aue
- 08. Der Biber – schafft Wildnis...
- 09. Die Hartholzaue – wo Eichen ... rauschen
- 10. Die Hochstaudenflur ... bunt & gesund
- 11. Die Feuchtwiese

